

Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.

Kids for Future



Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V. - Neptunplatz 21 - 50823 Köln

Frau oder Herr
Alle Vereinsmitglieder

Kontakt:

Vorstand
Neptunplatz 21
50823 Köln-Ehrenfeld
E-Mail: siehe Fusszeile

Datum:

24.05.2020

Wiedereröffnung nach Corona-Schließung am Montag den 01.06.2020

Liebe Vereinsmitglieder,

vorab möchten wir uns für Eure bisherige Geduld und Treue bedanken - es gibt Neuigkeiten, die Ihr sicher schon aus der Presse erfahren habt.

Das Team der Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V. nimmt nach Abstimmung mit dem Landesverband wie folgt Stellung:

1. Wir werden am Montag den 01.06.2020 die Halle in Ehrenfeld öffnen. Vorausgesetzt, die Öffnung wird von der Stadt Köln nicht gestoppt. Der Antrag zur Öffnung liegt der Stadt Köln vor und ist in Bearbeitung. Am 25.05.2020 erfolgt noch ein letztes Abstimmungsgespräch mit dem Verantwortlichen Leiter, Herrn Dr. Lothar Becker. Die Öffnung in Ehrenfeld unterliegt strengen Regelungen, die uns durch den übergeordneten Landesverband (Boxsport Verband NRW e.V.) auferlegt wurden. Der Landesverband behält sich stichprobenartige Kontrollen vor. Bei den Kontrollen müssen geführte Listen vorgelegt werden.
2. Die Schulturnhalle in Kalk bleibt bis zur Freigabe durch die Stadt Köln geschlossen - wir hoffen, dass die Öffnung ebenfalls zum 01.06.2020 geschieht (bitte beachten Sie dazu weitere Bekanntmachungen).

Folgende Regelungen gelten ab dem 01.06.2020 (sofern vom Boxsport Landesverband NRW keine anderslautenden Regeln auferlegt werden).

Vor der Trainingsteilnahme:

1. Es werden Merkblättern ausgehängt und zur Mitnahme ausgelegt - wird bitten um Beachtung.
2. Fragebogens zum COVID 19 Risiko müssen von jedem Trainingsteilnehmer ausgefüllt werden. Bei Verdacht auf eine vorhandene Infektion darf keine Trainingsteilnahme stattfinden!
3. Jeder Sportler und Trainer wird mit Hilfe eines Merkblattes zu COVID 19 über Symptome, Ansteckungsmöglichkeiten, Prophylaxe und Verhalten bei Verdacht auf eine Infektion aufgeklärt. Die Verhaltensregeln müssen anerkannt und persönlich, bei Minderjährigen auch von den Erziehungsberechtigten, unterschrieben werden.
4. Jeder Trainingsteilnehmer muss die Kenntnis über die 10 Leitplanken des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und die sportartspezifischen Übergangsregeln des Bundesfachverbandes Boxen (Deutscher Boxsport Verband) schriftlich bestätigen. Bei Minderjährigen auch hier die Unterschrift von Erziehungsberechtigten.
5. Die Trainingsteilnahme ist für Kader- und Leistungssportler freiwillig.

6. Empfehlung für die ersten Wochen der Wiedereröffnung: Mindestalter für die Trainingsteilnahme 12 Jahre.
7. Werden auf dem Weg zum Training öffentliche Verkehrsmittel genutzt, muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Keine Fahrgemeinschaften bilden (ausgenommen sind Familienmitglieder).
8. Vor jeder Trainingseinheit müssen die Hände im WC gründlich gewaschen, sowie ein Hautdesinfektionsmittel angewendet werden. Dazu wird ausreichend Händedesinfektionsmittel in der Trainingsstätte bereit gestellt.

Während der Trainingsteilnahme:

1. Eine Distanz von 1,5 - 2 Metern ist bei jedem Training prinzipiell einzuhalten. Dies gilt auch bei der Begrüßung.
2. Es werden so viele Trainingseinheiten wie möglich im Freien abgehalten werden.
3. Das Training wird in kleinen Gruppen beginnen, um die Abstandsregeln konsequent einhalten zu können.
4. Jeder Sportler/in sucht sich EINEN Trainer aus, bei dem er/sie trainiert, damit im Infektionsfall der Personenkreis im Verein so klein wie möglich bleibt.
5. Boxsäcke und Kraftgeräte werden nach dem Training mit einem bereitstehenden Flächendesinfektionsmittel desinfiziert.
6. Jeder Sportler nutzt immer die gleichen Handschuhe. Diese werden vor Trainingsbeginn in der Halle mit dem bereitgestellten Flächendesinfektionsmittel desinfiziert.
7. Vor und nach dem Krafttraining werden die Geräte ebenfalls desinfiziert. Gleiches gilt für sämtliche andere Trainingsgeräte.
8. Sollten Einweghandschuhe genutzt werden, müssen die Hände unmittelbar vor und nach der Nutzung unbedingt gründlich gewaschen und desinfiziert werden.
9. Zur Bestimmung, welche Trainingsmethoden erlaubt sind, wird der „Corona Kodex des DBV“ herangezogen.

Nach der Trainingsteilnahme:

1. Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist nicht erlaubt.
2. Bitte Hände gründlich im WC waschen und anschließend mit Hand-Desinfektionsmittel desinfizieren.
3. Bitte Abstandsregel auch nach dem Training einhalten.
4. Werden auf dem Heimweg öffentliche Verkehrsmittel genutzt, muss wie bei der Hinfahrt zum Training ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Keine Fahrgemeinschaften bilden (ausgenommen sind Familienmitglieder).

Wir danken allen für Ihre Geduld, Treue, die Mithilfe bei der Umsetzung und für das Verständnis.

Mit sportlichen Grüßen

Team der Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.